

Leopf

00024

Fr. Panzer, Bayerische Sagen und Bräuche, Bd. 2

S. 302

Wer einen kropf hat, stelle sich bei zunehmendem mond gegen denselben, lege die finger auf den kropf und spreche dreimal: "was ich seh, das wächst, was ich greif, das schwind!" nach jedem dieser beiden sätze hat man sich dreimal zu bekreuzen. unberedet muß man das haus erreichen und hinter der küchentüre drei vaterunser beten.

(Aus der Oberpfalz.)